

# **CH-Meisterschaften Gewehr und Pistole 2002, Thun**

von FRANZ ODERMATT

## **Sonntag, 1. September 2002**

### **Zwei Gold- und zwei Bronzemedailles für Nidwalden**

Bereits am ersten Tag der Schweizermeisterschaften der Schützen in Thun feierte die Nidwaldner Delegation zwei Goldmedaillen. Junioren-Schweizermeister wurden der 18jährige Stansstader Peter Odermatt, Mitglied der PS Stans, mit der Sportpistole 25 Meter und der ebenfalls 18jährige Stanser Jean-Claude Zihlmann, Mitglied der KK-Schützen Büren-Oberdorf, mit dem Kleinkaliberstutzer im 60-schüssigen Liegendmatch. Zwei Bronzemedailles gingen an die letztjährige Doppelmeisterin, die 23jährige Wolfenschiesserin Yvonne Graber, Mitglied der KK-Schützen Büren-Oberdorf, im Liegend- und im Dreistellungsmatch der Frauen.

Obwohl der talentierte Peter Odermatt die dezentralisierten Ausscheidungen gewann, zählte man die "Internationalen" Roost und Flury zu den Siegesanwärtern. Mit 574 Punkten erzielte der Stansstader Junior vier Punkte mehr als bei der Qualifikation und distanzierte seine Gegner um zwei und mehr Punkte.

Jean-Claude Zihlmann, der Maschinenzeichnerlehrling bei den Pilatus Flugzeugwerken, bewies bei den Wettkämpfen der KK-Schützen Büren-Oberdorf und als Doppelmeister der kürzlichen Zentralschweizer Meisterschaften vor wenigen Wochen, dass er bei regulären Schiessbedingungen gesamtschweizerisch zu den Besten zähl. Mit glänzenden 590 Punkten im Normalprogramm und einem tollen Final von 102,9 Punkten dominierte er seine Widersacher um sechs und mehr Punkte.

### **Drei Punkte fehlten**

Der letztjährigen Doppelmeisterin Yvonne Graber fehlten im Liegendmatch mit 587 Punkten (98/98/100/98/97/96) und im Dreistellungsmatch mit 573 (192lg./191st./190kn.) je nur drei Punkte zur Titelverteidigung. Liegend-Siegerin wurde die Zugerin Verena Iten (590) vor Jocelyne Burger (587). Im Dreistellungsmatch dominierte Oriana Scheuss mit 576 vor Annik Marguet und Yvonne Graber, beide 573 Punkte.

## **Montag, 2. September 2002**

### **Zwei weitere Medaillen für Unterwalden**

Am dritten Tag der Schweizermeisterschaften der Schützen in Thun überraschten der Pistolenschütze Michel Ansermet, Alpnachdorf, mit einer Gold- und der Buochser Gewehr-Junior Seppi Risi mit einer Silbermedaille. Überraschend deshalb, weil Michel Ansermet nach seiner Silbermedaille an der Olympiade in Sydney von der internationalen Bühne abgetreten und neu als Cheftrainer der Schweizer Schützen amtiert. Gestern schlug er im Olympischen Schnellfeuerwettkampf mit sehr guten 681,9 (582) seine Schützlinge Toni Suter 679,0 (579) und Favorit Niki Marty 676 (580) deutlich.

Einen riesigen und unerwarteten Erfolg feierte der 18jährige Seppi Risi, Buochs, dem im 300m-Dreistellungsmatch der Junioren mit persönlicher Bestleistung (551 Punkte) der Gewinn der Silbermedaille gelang. Gegenüber dem Qualifikations-Resultat steigerte sich der Buochser Maurerlehrling um elf Punkte.

### **Medaille angedeutet**

Allerdings deutete Junior Risi seine momentan gute Verfassung bereits am Sonntag beim KK-Dreistellungsmatch an. In diesem 120schüssigen Wettkampf liess Seppi mit grossartigen 1120 Punkten (387/356/378) im Normalprogramm und dem siebten Platz bereits aufhorchen. Im 10-schüssigen Final verbesserte er sich sogar auf den

glänzenden sechsten Schlussrang. Genau einen Platz vor Jean-Claude Zihlmann, Büren-Oberdorf, dem neugebackenen Junioren-Schweizermeister im Liegendwettkampf, der auf Seppi nach total 130 Schüssen genau 0,1 Punkte verlor ! Nachzutragen sind noch erfreuliche Resultate vom Sonntag-Abend, wo die beiden Pistolen-Junioren Sven Sigrist, Sarnen, im Junioren-Freipistolenwettbewerb mit 508 Punkten sogar den Final und den siebten Platz erreichte, während der neue 25Meter Schweizermeister Peter Odermatt, Stansstad, mit 507 Punkten den neunten Schlussrang belegte. Im Damen-Kleinkaliber-Liegendmatch, wo die Wolfenschiesserin Yvonne Graber die Bronzemedaille errang, belegte die Giswilerin Tanja Abächerli mit 574 Punkten den guten 22. Schlussrang.

## **Dienstag, 3. September 2002**

### **Pistolen-Silber für Lottenbach**

*Am vierten Tag holte Pistoliers Kurt Lottenbach, Hergiswil/Baar, bereits die siebte Medaille für Ob- und Nidwalden.*

Erste SM-Medaille für Kurt Lottenbach. Nach dem sensationellen Start der Ob- und Nidwaldner Delegation mit dreimal Gold-, einer Silber und zweimal Bronze erhöhte der Hergiswiler Pistolen-Matchschütze Kurt Lottenbach mit der längst fälligen Silbermedaille die Medallensammlung. Lottenbach bestätigte damit sein hohes Können mit der Zentralfeuerpistole und seine mehrfache Nomination in der CISM-Nationalmannschaft. Nur der erfolgreiche Titelverteidiger Hugo Strupler erzielte mit 578 drei Punkte mehr als der mehrfache Nidwaldner Meister. Ferner: 20. Walter Mathis, Stans, 564 Punkte. Toni Kuchler, Kägiswil, musste wegen Waffendefekt aufgeben. Besonders erfreulich, dass am dritten und vierten Tag noch andere Gewehr- und Pistolenschützen beachtliche Ergebnisse und Ehrenplätze erreichten.

### **Kaiser und Birchler im Final**

Genau wie im vergangenen Jahr erzielte der 26jährige Ennetmooser Urs Kaiser mit der Matchpistole glänzende 540 Punkte (89,86,90,89,93,93) und damit einen Finalplatz, wo er mit total 629,6 Punkte und dem dritthöchsten Finalergebnis (89,6) den ehrenvollen fünften Schlussrang belegte. Ferner die Obwaldner: 12. Toni Kuchler (537), 16. Christian Godlinski (535), 37. Roland Brechbühl (510). Bei der Elimination im KK-Stutzer-Dreistellungsmatch (120 Schüsse) bewiesen der Wolfenschiesser Peter Birchler (1137) und der Beckenrieder Stefan May (1135), bei einer Limite von 1116 Punkten, dass sie zu den Top-Ten der Schweizer Matchschützen zählen. Ausscheiden mussten Edy Bühler, Hergiswil (1101), Bärli Imfeld, Lungern (1100) und Pius Wyss, Ennetmoos (1073). Peter Birchler schaffte in der anschliessenden Quali mit 1136 sogar den Final der besten Acht, wo er sich dank 94,9 Finalpunkten vom siebten auf den sechsten Schlussrang vorschaffte. Stefan May kam auf 1115 und den 27. Schlussrang. Von den vier Unterwaldner Vertretern mit dem Sturmgewehr 90 überraschte "Ersatzmann" Ruedi Abächerli, Giswil, mit 548 Punkten (190,186,172) und dem ehrenvollen fünften Rang. Ferner: 14. Gerhard Kesseli (544), 29. Karin Britschgi (532), 35. Toni Meyer (529).

## **Mittwoch, 4. September 2002**

### **Gold für Peter Birchler**

### **Silber für Walter Mathis**

### **Bronze für Kurt Lottenbach**

Zehn Medaillen durch die Ob- und Nidwaldner Schützen zeigt die Zwischenbilanz an den Schweizer Meisterschaften 2002 in Thun. Am vierten und fünften Tag hatten die

Nidwaldner dreimal Grund zum Jubeln. Neben der Goldmedaille im Olympischen KK-Liegendmatch durch den Wolfenschiesser Peter Birchler, überraschten am Dienstag-Abend Walter Mathis, Stans mit dem Vizemeister-Titel im Sportpistolen KK 50m-Wettkampf und Kurt Lottenbach, Hergiswil/Baar als Bronzemedallengewinner in der 25m Pistole CISM-Kombination.

Peter Birchler, Mitglied der KK-Schützen Büren-Oberdorf, hatte sich anlässlich der Qualifikation auf dem Heimstand bereits gesamtschweizerisch mit sensationellen 598 Punkten (Maximum 600!) an die Spitze gesetzt und damit zum Favoriten gestempelt. Erfreulich, dass der 33jährige Betriebsmechaniker nun an den Titelkämpfen nach 60 Schuss Elimination und 60 Schuss Qualifikation mit glänzenden 595 +102,9 im Final seine Wettkampfstärke bestätigte und überlegen mit je 3,3 Punkten Vorsprung auf Philipp von Känel und Weltmeister Norbert erstmals Schweizermeister wurde. Der Wolfenschiesser bestätigte damit seine diesjährigen Doppelsiege an den Zentralschweizerischen Titelkämpfen und an den Nidwaldner Meisterschaften. Walter Mathis, Stans, der 35jährige Sachbearbeiter bei der Nidwaldner Sachversicherung, holte nach dem Pistolen-Schweizermeister-Titel 1997, der Bronzemedaille 1996 und einer Juniorenmedaille im Jahre 1987, bereits seine vierte Meisterschafts-Medaille. Neben seinem zweiten Platz am Dienstag mit der Zentralfeuerpistole erkämpfte sich Kurt Lottenbach, Vereinskamerad von Mathis bei den Pistolenschützen Hergiswil, in der anspruchsvollen 25m CISM-Kombination eine weitere Bronzemedaille für den Matchschützenverband Nidwalden. Somit erhöht sich die Ob- und Nidwaldner-Sammlung auf unglaubliche zehn Medaillen. Insbesondere bei den drei Junioren-Medaillen verdient die Nachwuchsarbeit von Stefan May (Gewehr) und von Roger Stutz (Pistole) besonders erwähnt zu werden.

## **Donnerstag, 5 September 2002**

### **Ehrenplätze freuen auch**

Am sechsten Tag der Schweizermeisterschaften 2002 der Schützen in Thun machten die Ob- und Nidwaldner eine Medaillenspause. Insbesondere die Nidwaldner Matcheure dürfen sich mit je drei Gold-, Silber- und Bronzemedailles an einer grossartigen, noch nie erreichten Ausbeute an Schweizerischen Titelkämpfen freuen.

Erwähnenswert sind zahlreiche Ehrenplätze am fünften und sechsten Tag. Beim Standardgewehr-Dreistellungsmatch überraschte der Sachslener Heinz Kiser mit beachtlichen 553 Punkten auf dem 30. Rang als bester Unterwaldner: Ferner: 33. Peter Achermann, Beckenried, (550), 43. Stefan May, Beckenried (545), 53. Franz Keiser, Stans (537).

### **Medaille knapp verpasst**

Nur um einen Zähler verfehlte Alt-Meister Toni Kuchler, Kägiswil, einen weiteren Meistertitel mit der 25m-Standardpistole, wo er nach 559 Punkten erst im Ausstich (gegen drei Gegner um Silber und Bronze) auf den ehrenvollen fünften Rang zurückfiel. Aber auch Urs Kaiser, Ennetmoos, durfte sich am sechsten Platz mit ebenfalls 559 Punkten freuen. Ferner: 21. Kurt Lottenbach (543), 24. Peter Odermatt, Junior, (540). Walter Mathis, Stans, musste wegen Waffendefekt in aussichtsreicher Ausgangslage aufgeben. In toller Form präsentierten sich die beiden Standardgewehr-Zweistellungsschützen Peter Achermann (580!) und Heinz Bickel, Buochs, (569 persönliche Bestleistung) im wichtigen Eliminationswettkampf auf. Beide qualifizierten sich damit bei einer Limite von 559 Punkten klar für den Durchgang um den Meistertitel am Abschluss-Tag der Schweizermeisterschaften.

In Nidwalden werden die Medallengewinner und SM-Teilnehmer am Samstag-Abend, 7. September um 19.30 Uhr auf den Dorfplatz von Buochs einmarschieren und gebührend gefeiert.

**Freitag, 6 September 2002**

### **Peter Achermann holt wieder Silber**

Unerwarteter Grosseerfolg durch den Beckenrieder Peter Achermann am Schlusstag der Schweizermeisterschaften der Schützen in Thun. Unerwartet deshalb, weil er im 300m-Standardgewehr-Zweistellungsmatch gegen mehrere Nationalmannschaftsschützen, gegen Schützenkönig Dufaux und weitere Medaillenanwärter kämpfen musste. Dem 46jährigen Laborant, der bereits im Jahre 1999 die Silbermedaille holte, gelangen traumhafte sechs Passen, nämlich liegend 98,99,98 und kniend 98,97,99 und total glänzende 589 Punkte. Schweizerrekordhalter Thomas Kohler, Münchenstein, musste die letzten Reserven freimachen und sogar seinen Rekord von 590 Punkten egalisieren, um den entfesselten Nidwaldner auf den Ehrenplatz zu verdrängen. Heinz Bickel, Buochs, verspürte trotz oder wegen der überzeugenden Qualifikation (569) am Vortag, Nervenflattern und musste sich mit 554 Punkten begnügen.

Im Dreistellungsmatch 300m bestätigte der Nidwaldner Nachwuchs-Chef Stefan May, Beckenried, seine gute Form und erzielte mit 1141 Punkten (391,370,380) den hervorragenden 13. Rang. Ferner: Adrian Niederberger, Beckenried (1078), Pius Wyss, Ennetmoos (1074), Bärli Imfeld, Lungern (1071).

Mit total elf Medaillen, zehn für Nidwalden und eine für Obwalden, haben die Schützen für die beiden Halbkantone hohe Ehre eingelegt. Matchpräsident Rolf Amstad, der gestern vor Ort mitfieberte: "Neben dem eigenen Können ist eine solide Grundausbildung und Schulung mit der Matchwoche und dem wöchentlichen Stützpunkttraining von allergrösster Wichtigkeit. Die Medaillen sind für den Matchschützenverband Nidwalden Ansporn, weiterhin der Nachwuchsausbildung grösste Priorität einzuräumen. Die 18jährigen neugebackenen Schweizermeister Peter Odermatt (Pistole) und Jean-Claude Zihlmann (KK50Meter) sowie Vizemeister Seppi Risi (Stutzer 300m) bereiteten riesige Freude und sind für uns Sportschützen willkommene und wichtige Werbeträger".

### **Gold und Schweizermeister**

Peter Odermatt, 84, PS Stans,  
Junioren Pistole 25m

Jean-Claude Zihlmann, 84, KKS Büren-Oberdorf  
Junioren-KK-Liegendmatch

Peter Birchler, 69, KKS Büren-Oberdorf  
Elite KK-Liegendmatch

### **Silber und Vizemeister**

Peter Achermann, 56, SG Beckenried  
300m-Standardgewehr-Zweistellungsmatch

Seppi Risi, 84, SG Buochs  
Junioren 300m-Dreistellungsmatch

Kurt Lottenbach, 68, PC Hergiswil,  
25m Zentralfeuerpistole

Walter Mathis, 67, PC Hergiswil,  
50m Sportpistole

## **Bronze**

Yvonne Graber 79, KKS Büren-Oberdorf  
Damen KK-3-Stlg.-Match

Yvonne Graber, 79, KKS Büren-Oberdorf  
Damen KK-Liegendmatch

Kurt Lottenbach, 68, PC Hergiswil  
25m CISM-Kombination Pistole

## **Diplom-Ränge (Ehrenmeldungen):**

- 5. Rang Urs Kaiser, PS Stans, 50m Freie Pistole
- 5. Rang Kurt Lottenbach, PC Hergiswil, 25m CISM-Schnellfeuerpistole
- 6. Rang Urs Kaiser, PS Stans, 25m Standardpistole
- 6. Rang Peter Birchler, KKS Büren-Oberdorf, KK-Dreistellungsmatch
- 6. Rang Seppi Risi, KKS Buochs, KK-Junioren-Dreistellungsmatch
- 7. Rang Jean-Claude Zihlmann, KKS Büren-Oberdorf, KK-Junioren-Dreistellungsmatch